

Stimmen aus der Presse

„Shared Reading schafft eine Atmosphäre, in der Menschen miteinander reden und einander zuhören, über alle kulturellen, sozialen und Altersgrenzen hinweg.“

(Frankfurter Allgemeine Zeitung)



„Es geht vor allem darum, Verbindungen zwischen der Literatur und dem eigenen Leben, der eigenen

Gefühlswelt herzustellen.“ (Deutschlandradio Kultur)

„Darum geht es vor allem: sich beim lauten Lesen mit anderen seiner selbst auf neue Art bewusst zu werden. Sich selbst neu zu sehen.“

(Der Spiegel)

Reaktionen von Teilnehmenden

„Es ist wie eine Entdeckungsreise und weckt das Leben. Das, was ich als feststehend und richtig angenommen hatte, erweitert sich.“

(Teilnehmerin, Stadtbücherei Frankfurt)

„Das war, wie wenn ich einen Schatz gefunden hätte.“

(Marianne Wallbaum, Teilnehmerin)

Leitung

- Wolfgang Widder, Bürgerstiftung Wiesloch
- Pfarrer Dr. Christian Schwarz, Evang. Petrusgemeinde

Anmeldung

Zur Planung hilft uns Ihre Anmeldung an:

christian.schwarz@kbz.ekiba.de



Geschichten vom Leben teilen



Ein Projekt von
Evang. Petrusgemeinde Wiesloch
und
Bürgerstiftung Wiesloch

Worum geht es?

Wir treffen uns und lesen gemeinsam eine Geschichte und später ein Gedicht. Im Gespräch tauschen wir uns über unsere Einfälle und Empfindungen aus und versuchen einen Zugang zur Geschichte bzw. zum Gedicht zu finden. Dauer 90 min.

Der Leiter sucht die Literatur aus, stellt Fragen und ermöglicht Austausch und Begegnung in einem geschützten Raum.

Dafür ist kein Vorwissen notwendig!

Wovon handeln die Geschichten?

Die ausgewählten Literaturtexte beschäftigen sich mit der Frage nach Wachsen und Großwerden, Beziehungen zwischen jungen Menschen und ihren Eltern, Prozessen von Reife und Ablösung.



Wer kann teilnehmen?

Die Treffen sind für alle offen, unabhängig von Geschlecht, Alter, Konfession, weltanschaulicher Einstellung, Bildung etc.

Auch eine einmalige Teilnahme ist möglich („Schnuppern“) – Sie müssen sich nicht für alle Abende festlegen!



Wo und wann treffen wir uns?

Die 6 Treffen finden donnerstags 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr in 14-täglichem Turnus statt.

17.01. / 31.01. / 14.02. / 28.02. / 14.03. / 28.03.

Ort: Evang. Gemeindehaus, Friedrichstr. 5, Wiesloch

Woher kommt Shared Reading?

Shared Reading wurde vor mehr als 15 Jahren in Liverpool von Jane Davis („The Reader“) erdacht und entwickelt. Mehr als 15.000 Menschen erleben inzwischen überall in England in über 400 Gruppen die wohltuende Wirkung von Shared Reading: in Bibliotheken, in Gemeindezentren, in Unternehmen, in Schulen, in Gefängnissen und in Krankenhäusern.

An Worten wachsen

Shared Reading hat nachgewiesene Effekte auf das persönliche Wohlbefinden und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.

Wenn Sie mehr erfahren möchten:

www.shared-reading.de

Wer zuhört, gehört bereits dazu.